



Neustadt 21 Città Nuova - 39049 Sterzing / Vipiteno-
Steuerkodex - Cod. Fisc. 81005970215- MwSt.-Nr. - Part. IVA 00126510213
☎ Sekretariat / Segreteria 0472 723 700 - Fax: 0472 723709
www.sterzing.eu www.vipiteno.eu

PROTOKOLL DER
GEMEINDERATSITZUNG
VOM 13.11.2019 – 17.30 UHR

VERBALE DELLA
SEDUTA CONSILIARE
DEL 13.11.2019 - ORE 17.30

Im Jahre zweitausendneunzehn, am dreizehnten des Monats November um 17.30 Uhr ist der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses von Sterzing zu einer Sitzung einberufen worden, nachdem die einzelnen Mitglieder hierzu eingeladen worden sind.

L'anno duemiladiciannove, addì tredici di novembre, alle ore 17.30 si è riunito nella sala consiliare il Consiglio Comunale di Vipiteno, previo invito recapitato nelle forme di legge ai singoli membri.

A.E. = Abwesend entschuldigt - A.U. = Abwesend unentschuldigt	Abwesend-Assente	A.G. = Assente giustificato - A.I. = Assente ingiustificato	Abwesend-Assente
Dr. Fritz Karl Messner		Dr. Helmuth Volgger	
Dott. Fabio Cola		Valeria Casazza	
Dr. Verena Debiasi		Dr. Eva Frick	
Christine Eisendle		Werner Graus	
Dr. Markus Larch		Dr. Robert Friedrich Hartung	
Maria Luise Troyer	A.E.	Werner Steindl	A.E.
Dr. Heinrich Forer		Dr. Dietrich Thaler	A.E.
Edith Gander		Rag. Josef Tschöll	
Geom. Herbert Seeber		Dott.ssa Hanaa Ali	

Der Sitzung wohnen der Generalsekretär Dr. Nikolaus Holzer und die Vize-Generalsekretärin Dr. Dolores Oberhofer bei.

Assistono alla seduta il Segretario Generale dott. Nikolaus Holzer e la Vice-Segretaria generale dott.ssa Dolores Oberhofer.

Der Bürgermeister Dr. Fritz Karl Messner stellt die gesetzliche Anzahl der Erschienenen fest, übernimmt den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Il sindaco, dott. Fritz Karl Messner, constatato il numero legale degli intervenuti, assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Die Gemeinderäte Edith Gander, Dr. Eva Frick und Dr. Robert Friedrich Hartung sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

I consiglieri comunali Edith Gander, dott.ssa Eva Frick e dr. Robert Friedrich Hartung non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Als Stimmzähler werden bei 10 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Werner Graus, Herbert Seeber) bei 12 Anwesenden und Abstimmenden die Gemeinderäte Werner Graus und Geom. Herbert Seeber ernannt.

I consiglieri comunali Werner Graus e geom. Herbert Seeber sono nominati scrutatori della presente seduta, con 10 voti favorevoli e 2 astenuti (Werner Graus, geom. Herbert Seeber), su 12 presenti e votanti.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

1. Approvazione del verbale dell'ultima seduta

Die Gemeinderäte Edith Gander, Dr. Eva Frick und Dr. Robert Friedrich Hartung sind noch nicht anwesend.

I consiglieri comunali Edith Gander, dott.ssa Eva Frick e dr. Robert Friedrich Hartung non sono ancora presenti.

Im Sinne des 4. Absatzes des Art. 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates gilt das Protokoll ohne Abstimmung als genehmigt.

Ai sensi del 4° comma, dell'art. 18 del regolamento interno del Consiglio comunale, il verbale è ritenuto approvato senza votazione.

2. Beschlussantrag des Gemeinderates Werner Graus im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend "Freies Parken für 15 Minuten"

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 29.10.2019 seitens des Gemeinderates Werner Graus vorgelegt wurde.

Im Beschlussantrag betreffend „Freies Parken für 15 Minuten“ fordert Werner Graus eine benutzerfreundliche Parkplatzbewirtschaftung. Um die Erreichbarkeit der Betriebe zu erhöhen, sollte das Parken in allen blauen Kurzparkzonen rund um den Stadtkern für die erste Viertelstunde gebührenfrei sein.

Der Bürgermeister antwortet, dass die ersten 15 Minuten bei allen Parkplätzen, die mit einer Schranke versehen sind, bereits gratis sind. In den blauen Zonen mit Parkautomaten ist die Gratis-Viertelstunde ein Kontrollproblem. Das Problem liegt darin, dass, auch wenn die ersten 15 Minuten kostenlos wären, trotzdem ein Parkticket gelöst und mindestens 20 Cent eingeworfen werden müssen. Die Stadtpolizei sieht sich andernfalls außerstande, ordnungsgemäße Kontrollen durchzuführen. Würde man das Drucken eines Tickets ohne Bezahlung gestatten, so hätte das die Leerung der Kontrollstreifen zur Folge. Überall dort, wo dieses System getestet wurde, hat man es wieder aufgegeben, weil die Rollen ständig leer waren. Nachdem man ein Problem mit der Auslastung des Europaparkplatzes und des Wipptalparkplatzes hat, schlägt der Bürgermeister vor, beim Wipptalparkplatz die Gratis-Parkzeit um 5 bis 15 Minuten zu erhöhen.

Der Beschlussantrag wird mit 13 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Debiasi) abgeändert.

Der abgeänderte Beschlussantrag wird mit 13 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Debiasi) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden genehmigt.

3. Beschlussantrag des Gemeinderates Werner Graus im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend "Erstellung eines Gesamtkonzeptes für eine städteplanerische Lösung für die Zone "Zentrum Süd von Sterzing" - Deutschhausstraße. Betreffend die Errichtung von Parkplätzen für Pendler, Touristen, die Musikschule, Grundschule, kirchliche Veranstaltungen wie Beerdigungen und für den im neuen Verkehrskonzept vorgesehenen neu zu errichtendem Kindergarten. Zur Verbesserung der Sicherheitsmaßnahmen für SchülerInnen in der Deutschhausstraße"

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht

2. Mozione riguardante "parcheggio libero per 15 minuti", presentata dal consigliere comunale Werner Graus ai sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale

Il Consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione.

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 29/10/2019 dal consigliere comunale Werner Graus.

Nella mozione riguardante il “parcheggio libero per 15 minuti”, Werner Graus richiede una gestione dei parcheggi agevole per l’utente. Per aumentare la raggiungibilità delle aziende, il parcheggio nelle zone blu a sosta breve intorno al centro cittadino dovrebbe essere gratuito per il primo quarto d’ora.

Il Sindaco risponde che i primi 15 minuti sono già gratuiti in tutti i parcheggi muniti di sbarra. Il quarto d’ora gratis, nelle zone blu con parcometri, costituisce un problema di controllo. Il problema è quello che, anche se i primi 15 minuti fossero gratis, si deve emettere un biglietto di parcheggio e inserire almeno 20 centesimi. La polizia municipale si vede altrimenti impossibilitata ad eseguire dei regolari controlli. Se venisse consentita la stampa di un biglietto senza pagamento, si avrebbe la conseguenza dello svuotamento dei nastri di controllo. Ovunque dove questo sistema è stato testato, lo si è poi abbandonato, dato che i rotoli erano continuamente esauriti. Il Sindaco propone, dato che vi è un problema con il riempimento del parcheggio Europa e del parcheggio Wipptal, di aumentare la durata del parcheggio gratuito presso quello Wipptal, dai 5 fino a 15 minuti.

La mozione viene modificata con 13 voti a favore ed 1 astensione (Debiasi).

La mozione modificata viene approvata con 13 voti favorevoli ed 1 astenuto (Debiasi), su 14 presenti e votanti.

3. Mozione riguardante l’elaborazione di un concetto completo per una soluzione urbanistica per la zona “Centro sud di Vipiteno” - via della Commenda. Riguardante la realizzazione di parcheggi per pendolari, turisti, scuola di musica, scuola elementare, manifestazioni religiose come i funerali e per la nuova scuola materna ancora da realizzare. Per il miglioramento delle misure di sicurezza per le alunne ed alunni in via della Commenda.”, presentata dal consigliere comunale Werner Graus ai sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale

Il Consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione.

teil.

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 29.10.2019 seitens des Gemeinderates Werner Graus vorgelegt wurde.

Gemeinderat Werner Graus fordert im Beschlussantrag die Aussetzung des Stadtratsbeschlusses, mit welchem die öffentliche Grünfläche in der Jaufenstraße im Bauleitplan um rund 7.900 m² erweitert worden ist. Fachleute sollen beauftragt werden, ein Gesamtkonzept für eine städteplanerische Lösung für die Zone „Zentrum Süd von Sterzing“ zu erstellen. Das Konzept der Bürgerwerkstatt sieht in dieser Zone einen Parkplatz vor.

Stadtrat Markus Larch ist der Meinung, dass neue Parkplätze mehr Verkehr anziehen. Die umgesetzten Maßnahmen des Verkehrskonzeptes, wie die Sperrung der Straßen im Schulbereich vor Unterrichtsbeginn und Unterrichtsende, sind neu und es braucht Zeit, bis diese greifen.

Gemeinderätin Eva Frick macht darauf aufmerksam, dass langfristig dort der Kindergarten geplant ist und aus diesem Grund das Verkehrskonzept nicht zu Ende gedacht ist.

Stadträtin Verena Debiasi betont, dass in das Verkehrskonzept, das unter Beteiligung vieler Bürger und auch der Bürgerwerkstatt, entstanden ist, viel Zeit investiert hat. Das Verkehrskonzept ist kürzlich genehmigt worden und es soll schrittweise umgesetzt werden. Sie ist nicht damit einverstanden, dem Beschlussantrag stattzugeben, weil die Vorstellungen der Bürgerwerkstatt dem Verkehrskonzept widersprechen.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Beschlussantrag mit 9 Stimmen dagegen, 4 Stimmen dafür (Tschöll, Graus, Frick, Ali) und 1 Enthaltung (Gander) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden abgelehnt.

4. Abänderung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde 2019-2021

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt mit 11 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (Graus) und 1 Enthaltung (Frick) bei 13 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde 2019-2021.

5. Genehmigung des ajournierten Einheitlichen Strategiedokuments 2020 - 2022

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 29/10/2019 dal consigliere comunale Werner Graus.

Nella mozione il consigliere comunale Werner Graus richiede la sospensione della delibera della Giunta con la quale è stata ampliata di circa 7.900 m² la zona di verde pubblico nella via Giovo. Devono essere incaricati degli esperti che redigano un piano generale per una soluzione urbanistica nella zona “Centro sud di Vipiteno”. Il progetto del laboratorio dei cittadini prevede un parcheggio in questa zona.

L'assessore Markus Larch è dell'opinione che nuovi parcheggi attirino ancora più traffico. I provvedimenti attuati del concetto sul traffico, come la chiusura delle strade nell'ambito scolastico prima dell'inizio e della fine delle lezioni, sono nuovi e occorre tempo affinché siano incisivi.

La consigliera Eva Frick richiama l'attenzione sul fatto che a lungo termine è progettata lì la scuola materna e che per questo motivo il concetto sul traffico non vi ha ragionato abbastanza al riguardo.

L'assessora Verena Debiasi ribadisce che ha investito molto tempo nel concetto sul traffico, che è sorto con la partecipazione di molti cittadini ed anche del laboratorio dei cittadini. Il progetto sul traffico è stato approvato recentemente e deve essere realizzato gradualmente. Lei non è d'accordo nell'accogliere la mozione perché le idee del laboratorio dei cittadini contraddicono il concetto sul traffico.

Dopo un'esauriente discussione la mozione viene rigettata con 9 voti contrari, 4 voti favorevoli (Tschöll, Graus, Frick, Ali) ed 1 astenuto (Gander), su 14 presenti e votanti.

4. Variazione del bilancio di previsione del Comune 2019-2021

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione.

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva con 11 voti favorevoli, 1 voto contrario (Graus) ed 1 astenuto (Frick), su 13 presenti e votanti, la variazione del bilancio di previsione del Comune 2019-2021.

5. Approvazione del Documento Unico di Programmazione (DUP) 2020 - 2022 aggiornato

Der Gemeinderat genehmigt mit 11 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (Frick, Graus, Tschöll) und 1 Enthaltung (Hartung) bei 15 Anwesenden und Abstimmenden das ajournierte Einheitliche Strategiedokument 2020-2022.

6. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde für das Jahr 2020 - 2022

Der Bürgermeister erläutert ausführlich den Haushaltsvoranschlag der Gemeinde, der für das Jahr 2020 auf rund 25,7 Millionen Euro veranschlagt ist. Bei den Steuereinnahmen nimmt die Gemeindesteuer GIS mit 2,7 Millionen Euro den höchsten Posten ein. Für das kommende Jahr sind Investitionen in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro geplant. Die höchsten Beträge sind für die Instandhaltung der Straßen und die Planungskosten für den Umbau der deutschen Mittelschule vorgesehen. Der Bürgermeister erklärt, dass viele Projekte auf den Weg gebracht worden sind, um einen nahtlosen Übergang zur nächsten Verwaltungsperiode zu ermöglichen.

Nach kurzer Diskussion genehmigt der Gemeinderat mit 11 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (Frick, Graus, Tschöll) und 1 Enthaltung (Hartung) bei 15 Anwesenden und Abstimmenden den Haushaltsvoranschlag der Gemeinde für das Jahr 2020 – 2022.

7. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2020 der Freiwilligen Feuerwehr von Sterzing

Der Stadtrat Dr. Markus Larch hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14 Anwesenden und Abstimmenden den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2020 der Freiwilligen Feuerwehr von Sterzing.

8. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2020 der Freiwilligen Feuerwehr von Thuins

Der Stadtrat Dr. Markus Larch hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14 Anwesenden und Abstimmenden den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2020 der Freiwilligen Feuerwehr von Sterzing.

9. Genehmigung des Durchführungsplanes für die Zone für touristische Einrichtungen "Roskopf Mountain" am Roskopf

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal

Il Consiglio comunale approva con 11 voti favorevoli, 3 voti contrari (Frick, Graus, Tschöll) ed 1 astenuto (Hartung), su 15 presenti e votanti, l'aggiornato Documento Unico di Programmazione (DUP) 2020-2022.

6. Approvazione del bilancio di previsione del Comune per 2020 - 2022

Il Sindaco spiega dettagliatamente il bilancio di previsione del Comune che è stimato, per l'anno 2020, di circa 25,7 milioni di euro. Tra le entrate tributarie, l'imposta municipale immobiliare (IMI), con 2,7 milioni di euro, è la voce più alta. Per l'anno prossimo sono progettati investimenti per un ammontare di circa 1,2 milioni di euro. Gli importi maggiori sono previsti per la manutenzione delle strade e per i costi di progettazione relativi alla ristrutturazione della scuola media in lingua tedesca. Il Sindaco dichiara che molti progetti sono stati avviati, per consentire una transizione ininterrotta al nuovo periodo amministrativo.

Dopo una breve discussione il Consiglio comunale approva con 11 voti favorevoli, 3 voti contrari (Frick, Graus, Tschöll) ed 1 astenuto (Hartung), su 15 presenti e votanti, il bilancio di previsione del Comune 2020 – 2022.

7. Approvazione del bilancio di previsione per l'anno 2020 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Vipiteno

L'assessore dr. Markus Larch ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 14 presenti e votanti, il bilancio di previsione per l'anno 2020 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Vipiteno.

8. Approvazione del bilancio di previsione per l'anno 2020 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Tunes

L'assessore dr. Markus Larch ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 14 presenti e votanti, il bilancio di previsione per l'anno 2020 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Vipiteno.

9. Approvazione del piano di attuazione per la zona per impianti turistici "Roskopf Mountain" a Monte Cavallo

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha

verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Der Bürgermeister stellt den Durchführungsplan kurz vor.

Il Sindaco presenta brevemente il piano di attuazione.

Gemeinderat Herbert Seeber kündigt seine Gegenstimme an. Das Projekt ist zwar von sämtlichen zuständigen Gremien genehmigt worden, dennoch ist das Bauwerk erschreckend groß.

Il consigliere comunale Herbert Seeber annuncia il suo voto contrario. Il progetto è certamente stato approvato da tutti gli organismi competenti, ciò nonostante il fabbricato è spaventosamente enorme.

Der Bürgermeister stimmt Gemeinderat Seeber zu, dass es sich beim Bau des „Roßkopf Mountain“ um einen sehr großen Eingriff in die Landschaft darstellt. Mit diesem Projekt will man die Auslastung des Skigebietes Roßkopf unter der Woche erhöhen. 160 Gäste, die am Roßkopf wohnen, haben weniger Anreiz in andere Nachbarskigebiete zu fahren.

Il Sindaco concorda con il consigliere comunale Seeber che la costruzione del “Roßkopf Mountain” rappresenta un intervento molto grande nel paesaggio. Con questo progetto si intende aumentare, durante la settimana, l'utilizzo della zona sciistica di Monte Cavallo. 160 ospiti che soggiornano presso il Monte Cavallo, hanno meno stimolo di spostarsi fino alle zone sciistiche vicine.

Stadtrat Markus Larch lobt dieses Projekt, betont aber gleichzeitig, dass das Hotel nur und ausschließlich mit der Bahn erreichbar sein soll.

L'assessore Markus Larch loda questo progetto, rileva però contemporaneamente che l'hotel deve essere raggiungibile solo e unicamente con la funivia.

Gemeinderat Werner Graus spricht sich auch für dieses Projekt aus.

Il consigliere comunale Werner Graus si esprime a favore anche per questo progetto.

Die Stadträtin Christine Eisendle schließt sich der Wortmeldung des Stadtrates Markus Larch in Bezug auf die ausschließliche Erreichbarkeit des Hotels über die Seilbahn an und betont, dass auf dem Roßkopf noch 2 Almen bewirtschaftet werden. Landwirtschaft und Tourismus müssen gemeinsam und nebeneinander funktionieren. Es kann nicht sein, dass morgen die Almen nicht mehr mit Vieh bewirtschaftet werden können, weil sich die Gäste über die Kuhglocken beschweren.

L'assessora Christine Eisendle si associa all'intervento dell'assessore Dr. Markus Larch in riguardo all'accessibilità unica dell'hotel con la funivia e sottolinea che sul Monte Cavallo vengono gestite ancora 2 malghe.

L'agricoltura e il turismo devono funzionare assieme e una accanto all'altro. Non può essere che un domani le malghe non possono più allevare bestiame perché gli ospiti si lamentano dei campanacci delle mucche.

Gemeinderat Robert Hartung betont, dass für das wirtschaftliche Überleben des Skigebietes Roßkopf ein Zusammenschluss mit Ladurns unabdingbar ist.

Il consigliere comunale Robert Hartung rileva che per la sopravvivenza economica della zona sciistica di Monte Cavallo è indispensabile l'unione con Ladurns.

Der Gemeinderat genehmigt mit 12 Stimmen dafür, 1 dagegen (Seeber) und 1 Enthaltung (Debiasi) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden den Durchführungsplan für die Zone für touristische Einrichtungen „Roskopf Mountain“ am Roßkopf.

Il Consiglio comunale approva con 12 voti favorevoli, 1 contrario (Seeber) ed 1 astenuto (Debiasi), su 14 presenti e votanti, il piano di attuazione per la zona per impianti turistici “Roskopf Mountain” a Monte Cavallo.

10. Genehmigung Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing, Reduzierung der Bannzone in Thuins im Bereich der Gp. 168/1, 163/1 und 166/1 der K. G. Thuins

10. Modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno, riduzione della zona di rispetto a Tunes nell'ambito delle p.f. 168/1, 163/1 e 166/1 del C.C. Tunes

Der Gemeinderat Dr. Helmuth Volgger hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Il consigliere comunale dr. Helmuth Volgger ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Der Gemeinderat genehmigt mit 13 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Hartung) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes in Thuins im Bereich der Gp. 168/1, 163/1 und 166/1 der K.G. Thuins.

Il Consiglio comunale approva con 13 voti favorevoli ed 1 astenuto (Hartung), su 14 presenti e votanti, la modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno, riduzione della zona di rispetto a Tunes nell'ambito delle p.f. 168/1, 163/1 e 166/1 del C.C. Tunes.

11. Neuabgrenzung des Versorgungsgebietes des Fernheizwerkes

Der Gemeinderat Dr. Helmuth Volgger hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Neuabgrenzung des Versorgungsgebietes des Fernheizwerkes.

12. Abänderung der Gemeindeverordnung über die Videoüberwachung in der Gemeinde Sterzing

Der Gemeinderat Dr. Helmuth Volgger hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeindesekretär erläutert die Abänderungen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung der Gemeindeverordnung über die Videoüberwachung in der Gemeinde Sterzing.

13. Genehmigung der Verordnung über die Gewährung von Beihilfen an Körperschaften und Private

Der Stadtrat Dr. Markus Larch und der Gemeinderat Dr. Helmuth Volgger haben den Saal verlassen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeindesekretär erläutert die Abänderungen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 13 Anwesenden und Abstimmenden die Verordnung über die Gewährung von Beihilfen an Körperschaften und Private.

14. Abänderung der Verordnung für die Verfahren zur Vergabe von Arbeiten, Lieferungen und Dienstleistungen

Der Gemeinderat Dr. Helmuth Volgger hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeindesekretär erläutert die Abänderungen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung der Verordnung für die Verfahren zur Vergabe von Arbeiten, Lieferungen und Dienstleistungen.

15. Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)

Der Gemeinderat Dr. Helmuth Volgger hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeindesekretär erläutert die Abänderungen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14

11. Nuova delimitazione della zona di distribuzione dell'impianto di teleriscaldamento

Il consigliere comunale dr. Helmuth Volgger ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 14 presenti e votanti, la nuova delimitazione della zona di distribuzione dell'impianto del teleriscaldamento.

12. Modifica del regolamento della videosorveglianza nel Comune di Vipiteno

Il consigliere comunale dr. Helmuth Volgger ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Segretario comunale delucida le modifiche.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 14 presenti e votanti, la modifica del regolamento della videosorveglianza nel Comune di Vipiteno.

13. Approvazione del regolamento riguardante la concessione di finanziamenti e benefici economici ad enti pubblici e soggetti privati

L'assessore dott. Markus Larch ed il consigliere comunale dr. Helmuth Volgger hanno abbandonato la sala e non partecipano alla votazione.

Il Segretario comunale delucida le modifiche.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 13 presenti e votanti, il regolamento riguardante la concessione di finanziamenti e benefici economici ad enti pubblici e soggetti privati.

14. Modifica del regolamento per le procedure di affidamento di lavori, forniture e servizi

Il consigliere comunale dr. Helmuth Volgger ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Segretario comunale delucida le modifiche.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 14 presenti e votanti, la modifica del regolamento per le procedure di affidamento di lavori, forniture e servizi.

15. Modifica del regolamento per l'applicazione dell'imposta municipale immobiliare (IMI)

Il consigliere comunale dr. Helmuth Volgger ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Segretario comunale delucida le modifiche.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su

Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS).

14 presenti e votanti, la modifica del regolamento per l'applicazione dell'imposta municipale immobiliare (IMI).

16. Abänderung der Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde

Die Gemeinderäte Dr. Helmuth Volgger und Dr. Robert Friedrich Hartung haben den Saal verlassen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeindesekretär erläutert die Abänderungen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 13 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung der Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde.

17. Namhaftmachung des Gemeindevertreters im italienischen Kindergartenbeirat

Die Gemeinderäte Dr. Helmuth Volgger und Dr. Robert Friedrich Hartung haben den Saal verlassen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister berichtet, dass der für jeden Kindergarten errichtete Kindergartenbeirat alle drei Jahre erneuert werden muss. Der Kindergartenbeirat setzt sich unter anderem auch aus einem Vertreter der Gemeinde zusammen.

Nach Anhören der entsprechenden Vorschläge wird die Wahl mittels Handerheben im Sinne des 5. Absatzes des Art. 26 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates vorgenommen.

Der Gemeinderat genehmigt mit 12 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Cola) dott. Fabio Cola als Vertreter der Gemeinde Sterzing in den Kindergartenbeirat gemäß Art. 22 und 23 des L.G. Nr. 36 vom 17.08.1976 für den italienischen Kindergarten zu ernennen.

18. Allfälliges

Der Bürgermeister und die Stadträte/innen laden alle Gemeinderäte/innen und Bediensteten zum Weihnachtessen ins Restaurant Kolping am 29.11.2019 ein.

Gemeinderätin Hanaa Ali bemängelt, dass während des Elternsprechtages die Eltern kaum eine Möglichkeit haben, einen gebührenfreien Parkplatz zu erhalten.

Der Bürgermeister antwortet, dass beim Parkplatz Wipptal und beim Europaparkplatz immer Plätze frei sind, natürlich sind diese zu bezahlen.

Gemeinderat Heinrich Forer hat in dieser Verwaltungsperiode die Wertschätzung der Opposition gegenüber dem Bürgermeister und des Stadtrates

16. Modifica del regolamento sulla riscossione coattiva delle entrate del Comune

I consiglieri comunali dr. Helmuth Volgger e dr. Robert Friedrich Hartung hanno abbandonato la sala e non partecipano alla votazione.

Il Segretario comunale delucida le modifiche.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 13 presenti e votanti, la modifica del regolamento sulla riscossione coattiva delle entrate del Comune.

17. Nomina del rappresentante del Comune nel comitato della scuola materna di lingua italiana

I consiglieri comunali dr. Helmuth Volgger e dr. Robert Friedrich Hartung hanno abbandonato la sala e non partecipano alla votazione.

Il Sindaco riferisce che l'apposito Comitato della scuola materna, istituito presso ogni scuola materna, deve essere rinnovato ogni tre anni. Il comitato è composto tra l'altro anche da un rappresentante del comune.

Formulate le proposte in merito, si procede alla votazione per alzata di mano ai sensi del 5° comma dell'art. 26 del regolamento interno del consiglio comunale.

Il Consiglio comunale approva, con 12 voti favorevoli ed 1 astenuto (Cola), il dott. Fabio Cola a rappresentante del Comune nel comitato della scuola materna provinciale in lingua italiana giusto art. 22 e 23 della L.P. n. 36 del 17.08.1976.

18. Varie

Il Sindaco, gli Assessori e le Assessore comunali invitano tutti i Consiglieri comunali e i dipendenti alla cena di Natale nel ristorante Kolping il giorno 29/11/2019.

La consigliera comunale Hanaa Ali si lamenta che durante i colloqui con i genitori, quest'ultimi non hanno quasi alcuna possibilità di utilizzare parcheggi non a pagamento.

Il Sindaco risponde che presso i parcheggi Wipptal e Europa vi sono sempre posti liberi, naturalmente questi sono a pagamento.

In questo periodo amministrativo il consigliere comunale Heinrich Forer ha ravvisato la mancanza di stima dell'opposizione nei confronti del Sindaco e

vermisst. Die Anwesenheit der Opposition bei den Einweihungsfeiern und an den Weihnachtsessen ließ sehr zu wünschen übrig.

Um 20.00 Uhr, nachdem festgestellt wurde, dass alle Punkte der Tagesordnung behandelt worden sind und sich niemand mehr zu Wort meldet, hebt der Vorsitzende die Sitzung auf.

Der Vorsitzende - Il Presidente

Dr. Fritz Karl Messner

della Giunta comunale. La partecipazione dell'opposizione alle inaugurazioni e alla cena natalizia ha lasciato molto a desiderare.

Il Presidente termina la seduta alle ore 20.00, dopo aver constatato che tutti i punti dell'ordine del giorno sono stati trattati e che non ci sono più argomenti da discutere.

Der Generalsekretär
Il Segretario generale

Dr. Nikolaus Holzer